KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Nusbaum
AGS-Schlüssel: 23205095

Stichtag: 30.04.2017

Hauptwohnung gesamt: 453 Nebenwohnung gesamt: 34 Einwohner gesamt: 487
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 165

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	229	50,552	224	49,448	453	100
davon Ausländer	29	53,704	25	46,296	54	11,921
gemeldete Nebenwohnungen	20	58,824	14	41,176	34	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**249**	**51,129**	**238**	**48,871**	**487**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	14	3,091	14	3,091	28	6,181
10-19 Jahre	23	5,077	36	7,947	59	13,024
20-29 Jahre	29	6,402	20	4,415	49	10,817
30-39 Jahre	27	5,96	16	3,532	43	9,492
40-49 Jahre	36	7,947	40	8,83	76	16,777
50-59 Jahre	48	10,596	44	9,713	92	20,309
60-69 Jahre	30	6,623	26	5,74	56	12,362
70-79 Jahre	15	3,311	14	3,091	29	6,402
80-89 Jahre	7	1,545	12	2,649	19	4,194
90-99 Jahre	0	0	2	0,442	2	0,442
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**50,552**	**224**	**49,448**	**453**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,104	2	0,442	7	1,545
3-5 Jahre	4	0,883	5	1,104	9	1,987
6-15 Jahre	18	3,974	22	4,857	40	8,83
16-17 Jahre	7	1,545	12	2,649	19	4,194
18-20 Jahre	5	1,104	12	2,649	17	3,753
gesamt	**39**	**8,609**	**53**	**11,7**	**92**	**20,309**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,662	1	0,221	4	0,883
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,221	3	0,662	4	0,883
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,442	1	0,221	3	0,662
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,442	1	0,221	3	0,662
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,221	0	0	1	0,221
gesamt	**9**	**1,987**	**6**	**1,325**	**15**	**3,311**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	5	1,104	7	1,545	12	2,649
römisch-katholisch	199	43,929	195	43,046	394	86,976
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,221	0	0	1	0,221
ohne Angabe, gemeinschaftslos	23	5,077	22	4,857	45	9,934
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,221	0	0	1	0,221
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**229**	**50,552**	**224**	**49,448**	**453**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	22,737	82	18,102	185	40,839
verheiratet	110	24,283	112	24,724	222	49,007
verwitwert	3	0,662	20	4,415	23	5,077
geschieden	12	2,649	8	1,766	20	4,415
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,221	2	0,442	3	0,662
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**50,552**	**224**	**49,448**	**453**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.